Vereint den Feind in die Knie zwingen!

Von Juju86

Kapitel 9: Der neue Gott wird bekannt...

Die blauen Flammen flogen durch den ganzen Ort, jede Straße, jede noch so kleine Seitengasse. Nach wenigen Minuten kamen sie wieder, um Tomoe Bericht zu erstatten.

„Tomoe-sama!“, sagte die erste Flamme aufgebracht. Da kam auch schon die zweite Flamme.

„Wir haben überall gesucht, aber wir können keine einzige Spur von ihr finden!“

„Wir können ihre Präsenz nicht einmal spüren!“, sagte die dritte Flamme klein laut und sprach dann weiter. „Es ist als ob sie nie hier war!“, da kamen auch schon die zwei letzten Flammen.

„Ja, am Bahnhof war sie auch nicht!“, Tomoe sah die Flammen mit einem Blick an, der einen das Blut in den Adern gefrieren lässt. Alle Flammen zuckten zusammen und riefen wie aus einem Mund. „Wir werden weiter suchen!“, sie verteilten sich wieder in unterschiedliche Richtungen. Tomoe blieb an Ort und Stelle stehen, Yuka kam aus dem Wintergarten auf Tomoe zu. Tomoe musste an das denken was Hester ihm zuletzt sagte. >Tomoe, ich werde bald für einige Zeit verreisen und ich werde nicht wieder kommen... Ich möchte nicht das du hier auf mich wartest... du sollst so leben wie du möchtest Tomoe!< Währenddessen waren die Flammen von der hastigen Suche nach Hester am Ende ihrer Kräfte, sie wurden langsamer.

„Hey, hast du sie schon gefunden?“

„Was denkst du denn? Ich bin am Ende.“

„Ich auch... Wohin ist Hester-sama nur verschwunden?“, da machte eine der Flammen eine Entdeckung. Sie gingen über einen dunklen Ort runter, vor einem Stein machten sie halt und flogen mit entsetzten wieder nach oben. Sie beeilten sich um wieder zu Tomoe zurück zu kehren, aber sie wussten das es ihm nicht gefallen würde.

„Tomoe-sama wir haben sie gefunden...“

„Wo ist sie?“

„Außerhalb der Stadt... an einem dunklen finsternen Ort.“, die Flammen zeigten ihm

den Weg. Er blieb vor dem Tor stehen und schluckte, vorsichtig lief er weiter. >Ein Friedhof?< Vor einem der Gräber blieb er wie angewurzelt stehen, er las den Namen und sackte zu Boden. Auf dem Grabstein stand Hester's Name, Tomoe saß wie versteinert vor dem Stein. >D-das... meinte sie also... als sie meinte sie wird n-nicht wieder kommen...< Währenddessen war Snape auf den Weg zur Küche, blieb jedoch in der Tür stehen und schaute zu Alice.

„Was machst du denn hier?!“, sie stand auf und ging auf ihn zu.

„Komm das erkläre ich dir draußen...“, Snape ging misstrauisch mit ihr nach draußen. Als Alice stehen blieb senkte sie ihren Blick, Snape verschränkte seine Arme vor dem Körper und wartete auf die Erklärung. „Also ich bin hier weil das Dorf überfallen und niedergebrannt wurde... Tomoe dürfte auch bald wieder kommen... Er-“

„Wann verschwindet ihr wieder? Ich habe keine Lust auf dich und deinen neuen Kerl!“, sie schluckte und packte ihn an der Hand.

„Er ist nicht mein neuer Freund! Er hat mich lediglich beschützt und mich hier her gebracht...“, Snape zog verächtlich seine Mundwinkel nach oben und löste sich aus ihrem Griff.

„Ihr könnt zwei Tage hier bleiben... dann verschwindet ihr aber! Und lass Claudell in Ruhe!“, da kam auch schon Tomoe. Er blieb neben Alice stehen und schaute Snape nur gleichgültig an, dieser drehte sich um und ging zurück ins Haus. Claudell schaute zu Snape der sich neben ihm auf den Stuhl fallen ließ, Alice und Tomoe kamen ebenfalls in die Küche. Nachdem Yuka für alle etwas zu essen hergerichtet hatte ging sie hoch, um Zimmer für die Gäste fertig zu machen. Claudell stand auf und ging nach oben, vor einer Tür blieb er stehen, öffnete sie und ging die Treppe hinauf. >Ein Dachboden?< Er ging auf einen Alten Spiegelschrank zu, öffnete die Schubladen und holte zwei Schmuckschachteln raus. Er holte einen grün funkelnden Ring raus, aus irgendeinem Grund steckte er sich den Ring an den Finger. Der Ring leuchtete in einem hellem Licht, was gleich aber wieder verblasste. >Was war das denn?< Dachte Claudell nur und schaute sich weiter in diesem Zimmer um, doch Tomoe wurde währenddessen immer aufgewühlter. Er spürte eine bekannte Aura, Tomoe stand auf und folgte dieser Aura. >Ihr altes Ankleidezimmer?< Tomoe ging langsam in das Zimmer, hinter Claudell in einer dunklen Ecke blieb er stehen. Nur Tomoe's Augen leuchteten, Claudell drehte sich um und erschrak. Claudell lief rückwärts und stolperte, Tomoe trat aus der dunklen Ecke heraus.

„Du sollst der neue Gott sein?!“, Claudell sah Tomoe nur verwirrt an. „Jetzt antworte mir!“

„I-ich... w-weiß nicht wovon du r-redest...“, Tomoe legte seinen Kopf schief und schaute Claudell misstrauisch an. Er schaute Claudell von Kopf bis Fuß an, er blieb mit seinem Blick bei Claudells Hand hängen. Er hatte immer noch den Ring von Hester an einem der Finger, Tomoe griff nach dem Ring und schaute ihn an.

„Ich werde dich nicht als meinen neuen Meister akzeptieren!“, Tomoe drückte Claudell den Ring wieder in die Hand und verließ das Zimmer. Claudell ging hinter Tomoe

hinter her, Tomoe setzte sich genervt neben Alice und würdigte Claudell keines Blickes mehr.

„Wie lange wusstet ihr es schon?!“, sagte Tomoe. Die anderen schauten ihn nur verwirrt an, nur Claudell schluckte und senkte seinen Blick. „Das der Knirps dort der neue Gott dieses Hauses ist!“, alle schauten zu Claudell. Er wurde immer kleiner auf seinem Stuhl, Snape schaute Tomoe nur wütend an.

„Das ist doch völlig erstunken und erlogen! Er ist ein Zauberer und kein Gott!“, sagte Snape mit rauer Stimme. Tomoe lächelte einfach nur schamlos und kühl, Claudell schaute abwechselnd zu Tomoe und seinem Vater. Er legte den Ring vor sich auf den Tisch und stand auf.

„A-als ich mir den Ring angesteckt habe... leuchtete er... Ich hatte auch irgendwie das Gefühl d-das ich von diesem Ring angezogen wurde... Tomoe stand dann plötzlich hinter mir und laberte irgendwas von ich werde dich als neuen Meister nicht akzeptieren...“, Snape nahm den Ring und zog seinen Zauberstab. Er wendete einen Analysezauber an, die Spitze leuchtete rot und Snape wusste das dieser Ring verzaubert wurde. Er hielt seinen Zauberstab ebenfalls auf Claudell, bei ihm leuchtete die Spitze jedoch grün.

„Hmm... Das ist komisch! Wieso verzaubert Hester einen Ring?“

„In diesem Ring war das Göttersiegel von Hester...! Es wird weiter gegeben wenn der aktuelle Gott nicht mehr Meister des Hauses oder Schreins sein will! Wie in Claudell's Fall durch den Ring. Hätte er nicht das Göttersiegel würde ich die Aura nicht spüren!“, Claudell schaute auf den Ring und machte eine Entdeckung. Im Ring stand etwas eingraviert, er zeigte es seinem Vater.

„In einem Raum im Haus musst du suchen! Finde ihn und du bekommst Antworten auf deine Fragen!“, Snape überlegte. Mit geheimen Räumen kannte er sich aus, da er auch schon oft in seinem Haus geheime Räume angelegt hatte. Er ging in den Raum wo er die Kisten gefunden hatte, er suchte jeden Winkel ab. Schließlich nahm er seinen Zauberstab und schob das Bücherregal mit einem Schwung beiseite. Er betrat den Dunklen Raum, machte sich mit seinem Zauberstab Licht und schaute sich im Raum um. In den Ecken hingen dichte Spinnweben, unmengen von Kisten befanden sich in einer anderen Ecke. In der Mitte des Raumes war ein kleines Podest, auf diesen war eine silberne Schale und ein großes Regal befand sich ebenfalls in diesem Raum.

„Ein Denkarium und viele Erinnerungen!“